

Besuch der Prolight+Sound 2013 durch Schüler der Berufsschule für Elektro- und Veranstaltungstechnik

Erstmals wurde heuer der Versuch gestartet, im Rahmen des Fachunterrichtes Licht, Ton, Bühne und Multimediatechnik der beruflichen Ausbildung zum Veranstaltungstechniker/zur Veranstaltungstechnikerin, die Messe Prolight+Sound in Frankfurt als Teil der fachlichen Ausbildung zu verwenden. Ziel dieser Schulveranstaltung war es, den SchülerInnen die Möglichkeit zu geben, die große Zahl der Geräteanbieter kennenzulernen und deren Produkte im „Hands-On“-Modus zu „erfahren“.

Dipl.-Ing. Ulrich Portele

Damit dieser 3-tägige Schul-„Ausflug“ zur Messe in geordneten Bahnen abläuft, wurden den SchülerInnen entsprechende Aufgaben bereits im Vorfeld der Messe gestellt. Damit sich nicht alle auf dieselben Produkte stürzen, wurden vier Gruppen gebildet, die ausgewählte Firmen zu besuchen hatten, oder die für bestimmte Produktgruppen alle Anbieter zu finden hatten und – wenn zeitlich möglich – diese auch zu besuchen. Als weitere Aufgabe war der Besuch einschlägiger Fachvorträge vorgesehen. Die Planung des Messebesuchs inklusive Terminvereinbarungen mit den Ausstellern und die Zeiteinteilung für die einzelnen Gruppen, sowie Vor-Recherchen im Internet waren Teil der ausführlichen Vorbereitungsphase. Unter Leitung der Fachlehrer Ulrich Portele und Karl Hasenhütl und unter der Schirmherrschaft des neuen Direktors Karl Schröpfer

wurde die Prolight+Sound 2013 von den Klassen 3VA und 1VA (insgesamt 28 Schüler und Schülerinnen) vom 10. bis 12. April besucht. Am 9. April nachmittags bestiegen die SchülerInnen und Begleitlehrer das Flugzeug Richtung Frankfurt und bezogen dort die Jugendherberge, damit am nächsten Tag gleich zu Messebeginn mit der Arbeit an den Aufträgen begonnen werden konnte.

Nach Ende des Projektes (Vorbereitung – Messebesuch – Nachbearbeitung – Präsentation) kann man zusammenfassend feststellen, dass unsere SchülerInnen diese Aufgaben exzellent gemeistert haben. Durch die unglaubliche Größe der Messe und die gewonnenen Eindrücke waren unsere SchülerInnen anfangs geradezu „erschlagen“, was sich aber im Laufe der drei Tage etwas relativierte. Speziell die Zusammenarbeit in den Gruppen zwischen 3.- und 1.-Klasslern klappte hervorragend und verbesserte

das Sozialverhalten signifikant. Das Gesamteresümee der SchülerInnen über das gesamte Projekt war (bis auf einige Kleinigkeiten) äußerst positiv. Freitag abends, vollgestopft mit neuen Informationen, Eindrücken und Erfahrungen ging es dann mit dem Flugzeug wieder zurück nach Wien.

Die Kosten für das Gesamtprojekt trugen die SchülerInnen (tlw. mit Unterstützung durch Lehrbetriebe/Eltern) selbst, sie beliefen sich mit Hin- und Rückflug und 3 Nächten Jugendherberge (Halb-/Vollpension) auf knapp unter 200 Euro. Die Kosten für den Messebesuch wurden dankenswerterweise, jeweils für einen Tag, von der Messe Frankfurt, d&b Audio-technik, Meyer Sound sowie Lightpower und L-Acoustics übernommen.

In diesem Zusammenhang möchte ich mich auch bei allen „Partnerfirmen“ der Berufsschule bedanken, die uns während des gesamten Schuljahres tatkräftig zur Seite ste-

hen. Die Zusammenarbeit mit den Partnerfirmen betrifft dabei vorwiegend den Technologietransfer zwischen den Fachfirmen und der Berufsschule. Nur dadurch ist es möglich, unsere Schüler stets am neuesten Stand der Technik teilhaben zu lassen. Des Weiteren liegt ein Schwerpunkt in der breiten Palette der Produktkenntnis, womit unsere SchülerInnen auch in der Lage sind, eigene Produktentscheidungen für die unterschiedlichsten Anwendungsfälle zu treffen.

Ein weiterer Aspekt der Zusammenarbeit ist es, Fachvorträge durch Hersteller und Vertriebsfirmen direkt in der Berufsschule anzubieten, um am aktuellen Stand der Technik zu sein und den SchülerInnen Anwendungen aus der Praxis näherzubringen.

Ich erlaube mir daher, folgende Partnerfirmen (in alphabetischer Reihenfolge) vor den Vorhang zu bitten, um ihnen für ihre Kooperation zu danken:

AV Stumpf, Concept Solution, d&b Audio, Grothusen AV, Kain Audio, Lawo, Lightpower, Media Solution, M.S.V., OETHG, Pro Performance, Salzbrenner-StageTec, Ton Eichinger/Studer Austria, Yamaha.

Foto: Mediasolution – Multisound (Oliver Kunze)



Klassenfoto mit betreuenden Lehrern auf der Prolight+Sound 2013 in Frankfurt